

Ad hoc Gruppe Wissenschaftskommunikation in der DGPUK

Kurzprotokoll der Sitzung bei der DGPUK-Jahrestagung in Darmstadt 15. Mai 2015.

Zeit: 13:30–14:00 Uhr

Leitung der Sitzung: Corinna Lüthje

Protokoll: Jutta Milde

Top 1: Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Top 2: Dem Protokoll der MV in Jena wird einstimmig zugestimmt.

Top 3: Bericht der Sprecherinnen

Die Sprecherin erläutert aktuelle Entwicklungen der Ad hoc Gruppe. Ihr gehören derzeit 111 Mitglieder an.

Top 4: Publikationen und Tagungen

Die Publikation „Wissenschaftskommunikation im Wandel“ (Hg. Heinz Bonfadelli, Mike Schäfer und Silje Kristiansen) zur ersten Jahrestagung 2014 in Zürich ist im Halem-Verlag erschienen. Die Sprecherin Corinna Lüthje berichtet über die Jahrestagung 2015 in Jena und spricht den Organisatoren Georg Ruhrmann, Sabrina Kessler und Lars Günther ihren Dank aus. Georg Ruhrmann merkt an, dass die Einladungen für den Tagungsband in Kürze rausgehen und der Zeitplan für die Publikation folgt. Wolfgang Donsbach lädt zur Jahrestagung 2016 nach Dresden ein. Die Tagung wird am 5. bis 6. Februar stattfinden und fünf thematische Schwerpunkte enthalten. Das Thema der Tagung lautet „Die Rolle der Disziplinen“.

Top 5: Überführung in eine Fachgruppe

Bei der Jahrestagung in Jena im Januar hat die MV der AhG beschlossen, die Überführung in eine reguläre FG der DGPUK bei der Jahrestagung 2016 in Leipzig anzustreben. Corinna Lüthje hat Kontakt zur AhG Gesundheitskommunikation aufgenommen und deren Pläne erfragt. Die Gesundheitskommunikation plant ebenfalls die Überführung 2016, es werden zwei getrennte FGs angestrebt. Die Sprecherinnen werden die formalen Schritte einleiten und mit dem Vorstand der DGPUK absprechen. Die Mitglieder der AhG WissKomm sollen mobilisiert werden, es soll erneut eine Liste mit Unterstützern gesammelt werden. Eine weitere Aussprache dazu soll bei der Jahrestagung in Dresden 2016 stattfinden.

Top 6: Sonstiges

Keine Punkte